

Resilienz durch Kompetenz.



Das Haus am Park, ein Senioren- und Pflegeheim, setzt Klimaanpassungsmaßnahmen um.

STANDORT DER UMGESETZTEN MASSNAHME: Senioren- und Pflegeheim Haus am Park, Hastener Str. 27, Remscheid

BRANCHE: Pflegeeinrichtung

MASSNAHMENENTWICKLUNG: DFIC - Dr. Fromme International Consulting, im Rahmen des BMU-Förderprogramms "Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen" (AnPaSo)

Für weitere Informationen und Kontaktdaten wenden Sie sich gerne an das Netzwerk Klimaanpassung & Unternehmen.NRW und lernen Sie dieses und viele weitere Beispiele zur Klimafolgenanpassung in NRW kennen

info@klimaanpassung-unternehmen.nrw

Im Rahmen des BMU-Förderprogramms "Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen" (AnPaSo) unterstützte die Firma DFIC das HaP bei der Entwicklung einer spezifischen, auf die konkreten Erfordernisse von Pflegeeinrichtungen ausgerichteten Klimaanpassungsstrategie. Das Konzept umfasst Möglichkeiten, die Temperatur zu regulieren, Handlungsempfehlungen zu geben und das Gebäude resistenter gegen Extremwetterphänomene zu machen.

Umgesetzte Maßnahmen am Baukörper sind in erster Linie Verschattungselemente an Fenstern und die Verschattung durch Bäume in unmittelbarer Nähe zum Gebäude. Außerdem wurden die Dachflächen begrünt, und damit die Wärmedämmung verbessert. Auf den Dachflächen enstand außerdem ein Dachgarten, welcher gemeinsam mit den Bewohner:innen bewirtschaftet wird. Im Außenbereich wurde der Hitzeschutz durch Sonnensegel und Laubengänge realisiert. Weiterhin wurde zur Hitzereduktion die natürliche Luftzirkulation in der Planung der Gebäudeanordnung und Baumpflanzung mitberücksichtigt. Durch die Schaffung begrünter Flächen und die Pflanzung heimischer oder trockenresistenter Pflanzen wurde außerdem die Bodenkühlung und die Wasseraufnahmefähigkeit des Bodens erhöht.

Das verbesserte Risikomanagement bei Hitzewellen bezieht sich in erster Linie auf die hausinterne Kommunikation. Hierzu wurde eine Kommunikationsstruktur entwickelt, welche

> vorhandene Informationen bündelt und zielgerichtet aufbereitet. So werden Personal und Bewohner:innen künftig informiert.

Kontaktieren Sie uns jetzt!